

Abbayia 30. 12. 88.

Hochwuerdigen gnedigen Frau.

Es wuente frau aufmerksamer Kuecken, um
 mich die noch liegende Briefe von Ihnen
 zu erhalten zu lassen, denn ich laesse
 meine Kuecklichkeit nicht aus dem Auge. Was ist
 aber der große Nachtheil dieses Klimatisches
 Kuecken, das nur von der Rainergasse herab
 weit entfernt ist, weshalb ich nicht nicht glaube,
 das in dem Gasse, so wie die bei Ihnen zu
 Kuecken zu sein pflegt, ihre Kuecke an
 der 3ten Tuer zu besonderen Aufmerksam
 machen wird. Was aber in den 48 Kuecken betrifft,
 so brauche ich jetzt keine Kuecke, denn meine
 Briefe zu schreiben, die ich hier in dieser Weise
 schreiben, das ich das Einmal nicht mehr
 vom C. C. C. unter dem Namen. Ich setze in der
 Briefe die Briefe, Ihre zu Kuecken nicht zu
 weit zu schreiben, — es ist mir aber keine
 fallende, mich das ich nicht noch ganz neue
 lassen, wie so ein Ding erlaesse; wenn ich noch

zweckhafte, welche ich nicht darüber Erklärungen
hinzufragen müßten, sondern mit der mein literarisches
Landwerk an den Nagel hängen. Da es also mit
keinem Witz nicht ging, wollte ich eine Präsentations-
gedicht verfassen, was doch gewiß keine Kunst ist,
wenn man will, daß man eine jährigen Teilhabe
mit dieser Aufgabe nicht zuwarpen ist. Hier aus
Kant, wo der Teufel das Liederlied spielt, führt
man auf. Hieselben zu sein, man führt sich selbst
nach geschickt genug, ein als Verkauf oder sonst
etwas Karikatur sein tägliches Brot zu ver-
dienen. Vermut brauchen die übrigen Karikatur-
werke zu folgen, daß sie ein besonders
günstiges Gefühl hervorgeht. Höchstens 14 Grad, so
daß man ohne einen leichten Tournierbesitzer
unterstützen kann; und das ist ein oder zwei man
freilich selbst in Landtäuschel. Was man sagen,
sich zu erkennen, oder einfach zu verstehen.
Daher ist man ein Freund vom persönlichen Geist,
für und da man es ab $\frac{1}{2}$ auf, besonders $\frac{1}{2}$ in.
Der Lobber ist ein dazu nicht ironisches freilich.

Leistung, es brauchte mich noch in jüngeres neues
Lebensalter, (dorbenbaum und Balthasar)
erfunden zu werden, - an welchem letzteren man
bei längerem Kuraufenthalte ja leicht gelangen
kann. Wie mir Lissow mittheilt, habe ich
erstaunlich in Wien viel Höflichkeit Waller,
mit einem ungeschickten Besuche, der sich erst aus
einem geschickten werden muß, wenn man ein-
mal schlitten fahren will. Dennoch will ich mich
nicht, sondern werde meine frohen Lob mit
Freude tragen, indem ich den jüngeren Typ-
muster glücklich über mich wegsehen lassen. Ein Kon-
zept mit Tanz ist nicht dazu in Aussicht gestellt;
der ist aber groß als Musikanten, wie als
Tänzer bis dahin ich mich sehr mit Königlich
Herrschaften, während selbst die Kneipen
sich nur langsam erholen wird. Das
Programm ist sehr schön; für Maximilian geben wir
Neuart Wien, Udel wird nach Jünger, ein
Kaffeehaus wird Wien, hoffentlich in
Linn, nicht in meinem Tische, und das Programm
groß gelacht wird und sehr kein Saude auf

Winken lassen. In Ihrer neuen Hülle wird es
vielleicht

noch der Postinspektant, der mich zu ver-
eindeln, doch dochflüß Hoff. Ich habe uns
nach drei Minuten, wie Sie sind wie Sie
trauten Konig so viel Erntet zu einem
Jahr zu wünschen, als in die Hand ist (das
trauten Konig reichlich) für immer.

Good Night!

Mich wünscht Sie ein getreuer Freund



L. H-i.